



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter HT 2-W (weiss eingefärbt)**

Druckdatum: 12.03.2010

Materialnummer: 100109-2009

Seite 2 von 6

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Wunde steril abdecken.

**Nach Augenkontakt**

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel**Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Kohlenmonoxid. Ammoniak.**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

@0504.B050011 Vollschutzanzug tragen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund oder das Erdreich gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

**7. Handhabung und Lagerung****Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

**Lagerung****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Lager- und Arbeitsräume ausreichend lüften. Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Lagerklasse nach VCI:

8

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung****Expositionsgrenzwerte**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter HT 2-W (weiss eingefärbt)**

Druckdatum: 12.03.2010

Materialnummer: 100109-2009

Seite 3 von 6

**Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.  
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Atemschutz**

Bei guter raumbelüftung nicht erforderlich.

**Handschutz**

Handschuhe aus Kunststoff (EN 374)  
Handschuhmaterial: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk

**Augenschutz**

Dichtschliessende Schutzbrille (EN 166)

**Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung (EN340)

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	aminartig

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

	Prüfnorm
pH-Wert (bei 20 °C):	11
<b>Zustandsänderungen</b>	
Siedepunkt:	200 °C DIN 53171
Flammpunkt:	> 100 °C DIN EN ISO 2719
Untere Explosionsgrenze:	1,3 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	13 Vol.-%
Dampfdruck: (bei 20 °C)	0,28 hPa
Dichte (bei 20 °C):	1,04 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit:	schwer löslich.
Dyn. Viskosität: (bei 25 °C)	800 - 1000 mPa·s

**10. Stabilität und Reaktivität****Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Giftige und ätzende Gase und Dämpfe. Ammoniak.

**Zusätzliche Hinweise**

Starke exotherme Reaktion mit: Säure.

**11. Toxikologische Angaben****Toxikologische Prüfungen**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter HT 2-W (weiss eingefärbt)**

Druckdatum: 12.03.2010

Materialnummer: 100109-2009

Seite 4 von 6

**Ätzende und reizende Wirkungen**

Ätzende Wirkung auf Augen, Haut und Schleimhäute.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung und mutagenes Potential der Zubereitung wurden vom Hersteller auf Basis der zu den Hauptkomponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Hauptkomponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach Erfahrung des Herstellers sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

**12. Umweltbezogene Angaben****Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung und mutagenes Potential der Zubereitung wurden vom Hersteller auf Basis der zu den Hauptkomponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Hauptkomponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach Erfahrung des Herstellers sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

UN-Nummer:	2735
ADR/RID-Klasse:	8
Klassifizierungscode:	C7
Warntafel	
Gefahr-Nummer:	80
Gefahrzettel:	8



ADR/RID-Verpackungsgruppe:	III
Begrenzte Menge (LQ):	LQ7
Tunnelbeschränkungscode:	E

**Bezeichnung des Gutes**

POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Isophorondiamin)

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Sondervorschriften: 274  
Freigestellte Menge: E1  
Beförderungskategorie: 3

**Seeschifftransport**

UN-Nummer:	2735
------------	------

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter HT 2-W (weiss eingefärbt)**

Druckdatum: 12.03.2010

Materialnummer: 100109-2009

Seite 5 von 6

IMDG-Klasse: 8  
 Marine pollutant: •  
 Gefahrzettel: 8



IMDG-Verpackungsgruppe: III  
 EmS: F-A, S-B  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L

**Bezeichnung des Gutes**

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (isophoronediamine)

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Sondervorschriften: 223, 274, 944  
 Freigestellte Menge: E1

**Lufttransport**

UN/ID-Nr.: 2735  
 ICAO/IATA-Klasse: 8  
 Gefahrzettel: 8



ICAO-Verpackungsgruppe: III  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 818  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 820  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**Bezeichnung des Gutes**

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (isophoronediamine)

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E1  
 Passenger-LQ: Y818  
 Sondervorschriften: A3

**15. Rechtsvorschriften****Kennzeichnung**

Gefahrensymbole: C - Ätzend; N - Umweltgefährlich



C - Ätzend



N - Umweltgefährlich

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Benzylalkohol  
 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin  
 m-Xylilendiamin

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Härter HT 2-W (weiss eingefärbt)**

Druckdatum: 12.03.2010

Materialnummer: 100109-2009

Seite 6 von 6

Nonylphenol

**R-Sätze**

- 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
 34 Verursacht Verätzungen.  
 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.  
 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

**Nationale Vorschriften**

- Wassergefährdungsklasse: 3 - stark wassergefährdend  
 Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.  
 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.  
 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
 34 Verursacht Verätzungen.  
 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 52 Schädlich für Wasserorganismen.  
 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*